

### Rhein-Sieg-Kreis beteiligt sich an bundesweiter Studie zum Thema Wohnen und Arbeiten im Alter

#### Befragung im Internet und auf der Straße

**Rhein-Sieg-Kreis (kl)** – Was bedeutet das durch die Medien geisternde Phänomen des „demographischen Wandels“ für die konkrete Alltags- und Lebenswelt von älteren Menschen? Was für Erwartungen und Ansprüche stellt diese ältere Bevölkerungsgruppe insbesondere an Ihre Wohnsituation und wie hoch ist die Bereitschaft auch nach dem aktiven Berufsleben weiterhin einer Arbeitsbeschäftigung nachzugehen? Diesen Fragen geht eine bundesweite Studie nach, die von der Management consult GmbH in Bonn durchgeführt und vom Rhein-Sieg-Kreis und zahlreichen weiteren Kommunen und Kreisen unterstützt wird. Die Befragung, an der sich alle Altersstufen beteiligen können, erfolgt im Wesentlichen über das Internet. Zudem wird im Zeitraum vom 17. bis 21. November die Bevölkerung von Bad Honnef, Sankt Augustin und Siegburg auf der Straße befragt.

Entsprechend dem allgemeinen Bundestrend wird nach den Vorausberechnungen der Bevölkerungsprognose des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik NW (LDS) auch im Rhein-Sieg-Kreis der Anteil der älteren Wohnbevölkerung an der Gesamteinwohnerzahl in den nächsten Jahren deutlich zunehmen. Diese demographische Entwicklung fordert einerseits die Gesellschaft, sich zunehmend an die Bedürfnisse ihrer älteren Mitbürger anzupassen. Sie bietet andererseits aber auch Chancen, weil die Seniorinnen und Senioren erhebliche Potentiale im wirtschaftlichen Bereich und ein Reservoir für gesellschaftliches Engagement unterschiedlichster Art bieten. Denn Seniorinnen und Senioren sind in immer stärkerem Maße auch im Alter noch gesund leistungsfähig, motiviert und lernbereit.

„Im Rahmen der Studie konzentrieren wir uns bewusst auf die zwei Dimensionen Wohnen und Arbeiten. Wir untersuchen die Zufriedenheit der älteren Bevölkerungsgruppe mit ihrer derzeitigen Wohnsituation und erfassen gewünschte Verbesserungsmöglichkeiten. Außerdem wollen wir das Potenzial der älteren Bevölkerungsgruppe für den Arbeitsmarkt aufzeigen und die konkreten Anforderungen dieser Zielgruppe an gewünschte Beschäftigungsverhältnisse verdeutlichen“, so Björn Schubert, Projektleiter der Studie bei der Management consult.

„Je mehr Bürgerinnen und Bürger aus dem Rhein-Sieg-Kreis an den Umfragen zu „Wohnen und Arbeiten im Alter“ teilnehmen desto repräsentativer werden die Ergebnisse und umso besser kann der Rhein-Sieg-Kreis daraus Hinweise zur Gestaltung einer lebenswerten Zukunft in der Region ableiten“, appelliert die Abteilungsleiterin im Kreissozialamt, Bettina Lübbert, an alle Bürgerinnen und Bürger sich an der Befragung zu beteiligen. Die Studie ist eine Ergänzung für die im Rahmen des Kreisentwicklungskonzeptes (KEK) erfolgte Befragung ausgewählter Haushalte durch die TU Kaiserslautern und ist für den Rhein-Sieg-Kreis mit keinen Kosten verbunden.

Die Fragebogen stehen ab sofort unter [www.Rhein-Sieg-Kreis.de](http://www.Rhein-Sieg-Kreis.de) sowie unter folgenden Adressen zur Verfügung: Befragung Wohnen im Alter: [www.managementconsult.de/wohnen.htm](http://www.managementconsult.de/wohnen.htm), Befragung Arbeiten im Alter: [www.managementconsult.de/arbeiten.htm](http://www.managementconsult.de/arbeiten.htm).

Die Studie wird bundesweit mit Kommunen, Wirtschaftsförderungseinrichtungen, Kammern und weiteren Institutionen bis Ende 2008 durchgeführt. Erste Ergebnisse werden im Frühjahr 2009 vorliegen.

**Ansprechpartner:**

Björn Schubert

Senior-Consultant

Telefon 0228-43381-0 Fax 0208-43381-10

Bjoern.Schubert@Managementconsult.de

[www.Managementconsult.de](http://www.Managementconsult.de)